

Fragestellung: "Nehmen Lehrkräfte Herausforderungen im Bereich der sexuellen Bildung im Sachunterricht wahr?"

Was ist sexuelle Bildung?

- Selbstformung einer Person geschieht durch eine aktive Weltaneignung, Erziehende begleiten diesen Prozess (vgl. Valtl 2008, S. 128).
- Nicht ausschließliche Vermittlung reiner Tatsachen, sondern auch psychologische, soziologische, ethnische, juristische und weltanschauliche Gesichtspunkte betrachten (vgl. Köhnlein 2012, S. 509 f.).

Herausforderungen

- Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus
 - Vorstellungen der Erziehungsberechtigten vs. institutionelle Vorgaben (vgl. Barabas 2008, S. 515)
 - Kommunikation (vgl. Kroker 2019)
- Diversität der Lebensweisen in Familien (vgl. Tuider 2008, S. 251 f.)
- Prävention und Intervention bei sexueller Gewalt und Missbrauch durch Wechselspiel aus Selbstreflexion, Erfahrungen und Teamarbeit (vgl. Deggelmann 2014, S. 280)
- Unterschiedliche Norm- und Wertsysteme, kulturelle Vielfalt (vgl. Gottberg 2016, S. 196)
- Medieneinflüsse prägen die kindliche, sexuelle Sozialisation (vgl. Dirks et al. 2012, S. 186)

Methodik

- Erhebungsmethode: Leitfadeninterview (vgl. Heinze 2013, S. 232)
 - theoriebasierter Leitfaden; erzählungsgenerierende Fragen; Ober- und Unterkategorien; telefonisch oder persönlich
- Stichprobenauswahl: Grundschule; unterrichtende Lehrer*innen im Fach Sachunterricht
- Qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring (2010)
- Auswertung und Interpretation durch deskriptive und induktive Kategorien (vgl. Witzel 2000); Bezüge zur Theorie

Ergebnisse

- Individuelle Auseinandersetzung mit der Thematik und subjektives Empfinden beim Unterrichten scheinen Determinanten für mögliche Herausforderungen zu sein
- Theoretisch hergeleitete Herausforderungen in unterschiedlichen Umfängen in Interviews genannt und durch Erfahrungsberichte gestützt
- Ob Herausforderungen wahrgenommen werden oder nicht, hängt von den Kompetenzen der Lehrer*innen in den Bereichen Kommunikation und (Selbst-)reflexion sowie der jeweiligen Situation ab
 - In Folge dessen werden Herausforderungen unterschiedlich oder überhaupt nicht wahrgenommen
- In der überwiegenden Mehrheit treten keine signifikanten Problematiken auf, bei den geschilderten Situationen handelt es sich größtenteils um Einzelfälle
- Eine Ausnahme bildet die sexuelle Gewalt, welche als theoretische Herausforderung beschrieben wird, hierfür jedoch keine Erfahrungsberichte existieren

"[...] einmal gab es ein Kind aus konservativem Elternhaus, Mitglied einer Sekte, schwer einen Zugang für sexuelle Bildung zu schaffen, keine gute Kommunikation und große Probleme."

"[...] Pornografie kommt manchmal bei den Jungs vor, machen komische Bewegungen oder benutzen Ausdrücke, aber sie trauen sich nicht wirklich, diese Themen ebenfalls auszusprechen."

"[...] Bilder von den äußeren Geschlechtsorganen mit Kitzler gezeigt, die Eltern haben das gesehen und der Vater hat sich dann beschwert, warum seiner Tochter beigebracht wird, dass Sexualität was positives ist und hat es als Tabuthema aufgegriffen."

"[...] ein Mädchen in der ersten Klasse rübbelte sich an der Tischkante und hat masturbiert."

Literatur:

- Barabas, Friedrich (2008): Jugendrecht und Sexualerziehung. In: Schmidt, Renate-Berenike; Sielert, Uwe (Hrsg.): Handbuch Sexualpädagogik und sexuelle Bildung. München: Juventa, S. 515-524.
- Deggelmann, Daniel M. (2014): Junge Täter. Sexuelle Übergriffe durch Kinder und Jugendliche. In: Menne, Klaus; Rohloff, Jacqueline (Hrsg.): Sexualität und Entwicklung. Beratung im Spannungsfeld von Normalität und Gefährdung. Weinheim; Basel: Juventa, S. 62-294.
- Dirks, Tobias; Groh-Mers, Tanja; Hummert, Michael u.a. (2012): Sexualpädagogik in beruflichen Handlungsfeldern. In: Schmidt, Renate-Berenike; Sielert, Uwe (Hrsg.): Sexualpädagogik in beruflichen Handlungsfeldern. Köln: Bildungsverlag EINS.
- Gottberg, Joachim (2016): Tolerant als Botschaft - wie Medien die Sexualethik verändern. In: Henningsen, Anja; Tuider, Elisabeth; Timmermanns, Stefan (Hrsg.): Sexualpädagogik kontrovers. Weinheim: Juventa, S. 194-201.
- Heinze, Franziska (2013): Das Leitfadeninterview. In: Drinck, Barbara (Hrsg.): Forschen in der Schule. Opladen: Verlag Barbara Budrich, S. 227-251.
- Köhnlein, Walter (2012): Sachunterricht und Bildung. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Kroker, Bettina (2019): Sexualekundeunterricht in der Grundschule. [https://www.betzold.de/blog/sexualekundeunterricht/#4; 05.05.2021]
- Mayring, Philipp (2010): Qualitative Inhaltsanalyse. Grundlagen und Techniken. Weinheim; Basel: Beltz, 12. Aufl.
- Tuider, Elisabeth (2008): Diversität von Begehren, sexuellen Lebensstilen und Lebensformen. In: Schmidt, Renate-Berenike; Sielert, Uwe (Hrsg.): Handbuch Sexualpädagogik und sexuelle Bildung. München: Juventa, S. 251-260.
- Valtl, Karlheinz (2008): Sexuelle Bildung: Neues Paradigma einer Sexualpädagogik für alle Lebensalter. In: Schmidt, Renate-Berenike; Sielert, Uwe (Hrsg.): Handbuch Sexualpädagogik und sexuelle Bildung. München: Juventa, S. 125-140.
- Witzel, Andreas (2000): Das problemzentrierte Interview. In: Forum Qualitative Sozialforschung, Vol. 1, No. 1 [https://www.qualitative-research.net/index.php/fqs/article/view/1132/2519; 14.11.2021].